

Slowakische Republik

Mai 2022

Basisdaten

Fläche (qkm)		49.035
Einwohner (Mio.)		2021: 5,5*; 2026: 5,5*
Bevölkerungswachstum (%)		2021: -0,1*
Bevölkerungsdichte (Einwohner/qkm)		2021: 113,6*
Fertilitätsrate (Geburten/Frau)		2020: 1,5
Geburtenrate (Geburten/1.000 Einwohner)		2022: 8,9*
Altersstruktur		2020: 0-14 Jahre: 15,1%; 15-24 Jahre: 10,1%; 25-54 Jahre: 44,6%; 55-64 Jahre: 13,2%; 65 Jahre und darüber: 17,1%*
<i>Geschäftssprachen</i>		<i>Slowakisch, Tschechisch, Deutsch, Englisch</i>
Rohstoffe	agrarisches	Weizen, Mais, Zuckerrübe, Milch, Gerste, Raps, Kartoffeln, Sonnenblumensaat, Sojabohnen, Schweinefleisch
	mineralisch	Lignit, geringe Mengen Eisenerz, Manganerz, Salz
Währung	Bezeichnung	Euro; 1 Euro = 100 Cent
	Euro-Referenzkurs (März 2022)	1 Euro = 1,110 US\$
	Jahresdurchschnitt	2021: 1 Euro = 1,183 US\$
		2020: 1 Euro = 1,142 US\$ 2019: 1 Euro = 1,120 US\$

Wirtschaftslage

Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal)	
- Mrd. Euro	2021: 97,1*; 2022: 105,0*; 2023: 114,7*
- Mrd. US\$	2021: 114,9*; 2022: 118,4*; 2023: 131,0*
BIP/Kopf (nominal)	
- Euro	2021: 17.789*; 2022: 19.217*; 2023: 20.964*
- US\$	2021: 21.053*; 2022: 21.665*; 2023: 23.943*
BIP/Kopf in Kaufkraftstandard	2019: 21.750; 2020: 20.946; 2021: 21.958
BIP-Entstehung (Anteil an nominaler Bruttowertschöpfung in %)	2020: Bergbau/Industrie 24,1; Handel/Gaststätten/Hotels 12,6; Transport/Logistik/Kommunikation 11,1; Bau 6,5; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 2,0; Sonstige 43,8
BIP-Verwendung (Anteil an BIP in %)	2020: Privatverbrauch 58,3; Staatsverbrauch 21,5; Bruttoanlageinvestitionen 19,7; Außenbeitrag 0,9; Bestandsveränderungen -0,3

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-1-



Wirtschaftswachstum nach Sektoren (% real)

2020: Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 4,3; Handel/Gaststätten/Hotels -4,0; Transport/Logistik/Kommunikation -4,9; Bau -7,7; Bergbau/Industrie -14,5

Inflationsrate (%)

2021: 2,8; 2022: 9,8*; 2023: 6,8*

Arbeitslosenquote (%)

2021: 6,8; 2022: 6,7*; 2023: 6,3*

Durchschnittslohn (Euro, brutto, Monatslohn, Jahresdurchschnitt)

2019: 1.092; 2020: 1.133; 2021: 1.211

Haushaltssaldo (% des BIP)

2021: -6,2; 2022: -3,6*; 2023: -2,6*

Leistungsbilanzsaldo (% des BIP)

2021: -2,4; 2022: -4,3*; 2023: -4,1*

Investitionen (% des BIP, brutto, öffentlich und privat)

2021: 21,4*; 2022: 23,4*; 2023: 24,4*

Ausgaben für F&E (% des BIP)

2016: 0,8; 2017: 0,9; 2018: 0,8

Staatsverschuldung (% des BIP, brutto)

2021: 63,1; 2022: 61,7*; 2023: 58,3*

Ausländische Direktinvestitionen

- Nettotransfer (Mio. US\$)

2018: 1.675; 2019: 2.449; 2020: -1.930

- Bestand (Mio. US\$)

2018: 59.860; 2019: 60.954; 2020: 63.992

- *Hauptländer (Anteil in %, Bestand)*

2020: Niederlande 22,2; Österreich 14,8; Tschechien 14,2; Deutschland 7,3; Südkorea 6,3; Luxemburg 5,9; Italien 5,9; Belgien 5,3; Ungarn 4,2; Vereinigtes Königreich 3,1; Sonstige 10,8

- *Hauptbranchen (Anteil in %, Bestand)*

2019: verarbeitende Industrie 32,7; Finanzwirtschaft 22,9; Immobilienwirtschaft 8,7; Handel, Reparaturen 7,9; Gas, Elektrizität 6,8; Information und Kommunikation 4,9; Transport, Lagerung 3,4; wissenschaftliche und technische Aktivitäten 3,1; Sonstige 42,3

Währungsreserven (Mrd. US\$, zum 31.12.)

2019: 4,9; 2020: 6,6; 2021: 5,5

Brutto-Außenverschuldung (zum 31.12.)

Mrd. US\$: 2019: 118,7; 2020: 126,6; 2021: 157,3
Mrd. Euro: 2019: 106,0; 2020: 110,9; 2021: 133,1

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

Außenhandel

Warenhandel (Mrd. US\$, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr	90,9	-2,2	85,0	-6,5	104,7	23,2
Ausfuhr	89,9	-3,7	86,7	-3,6	104,4	20,4
Saldo	-1,0		1,7		-0,3	

*Aus Gründen der internationalen Vergleichbarkeit wird der Warenhandel des Landes in US\$ angegeben. Den Warenhandel auf Eurobasis finden Sie bei [Eurostat](#).

Außenhandelsquote (Ex- + Importe/BIP in %)

2019: 171,7; 2020: 163,4; 2021: 181,9

Exportquote (Exporte/BIP in %)

2019: 85,4; 2020: 82,5; 2021: 90,8

Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021: Kfz und -Teile 15,2; Elektronik 12,3; Maschinen 10,9; Elektrotechnik 9,6; chemische Erzeugnisse 8,8; Nahrungsmittel 4,8; Eisen und Stahl 4,0; Metallwaren 3,9; Rohstoffe (ohne Brennstoffe) 3,0; Gas 3,0; Sonstige 24,5

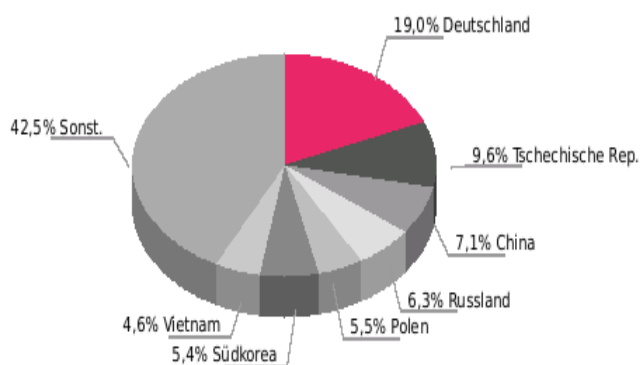
Ausfuhrgüter nach SITC (% der Gesamtausfuhr)

2021: Kfz und -Teile 32,3; Elektronik 11,9; Maschinen 9,9; Elektrotechnik 6,4; Eisen und Stahl 5,7; chemische Erzeugnisse 4,4; Metallwaren 3,4; Nahrungsmittel 3,3; Kautschuk, -erzeugnisse 2,4; Rohstoffe (ohne Brennstoffe) 2,2; Sonstige 18,1

Hauptlieferländer

Hauptlieferländer

2021; Anteil in %



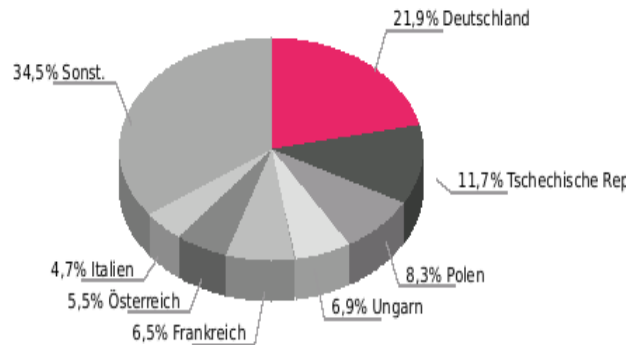
* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-3-

Hauptabnehmerländer

Hauptabnehmerländer

2021; Anteil in %



Dienstleistungshandel (Mrd. US\$,
Veränderung zum Vorjahr in %,
Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021*	%
Ausgaben	10,9	-0,3	9,1	-16,8	10,2	12,6
Einnahmen	12,3	1,9	10,3	-16,0	11,2	8,2
Saldo	1,4		1,2		0,9	

WTO-Mitgliedschaft

ja, seit 1. Januar 1995

Freihandelsabkommen

Die Slowakei profitiert im Rahmen ihrer EU-Mitgliedschaft von den Freihandelsabkommen der EU. Derzeit bestehen Abkommen mit 77 Staaten; weitere Freihandelsabkommen werden zurzeit verhandelt. zu bilateralen Abkommen siehe www.wto.org -> Trade Topics, Regional Trade Agreements, RTA Database, By Country/territory

Mitgliedschaft in Zollunion

EU-Zollunion, seit 01.05.2004

Beziehung der EU zur Slowakischen Republik

Warenhandel EU-27 (Mrd. Euro,
Veränderung zum Vorjahr in %,
Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr der EU	60,6	0,5	55,0	-9,3	65,8	19,7
Ausfuhr der EU	61,9	2,4	58,2	-6,1	67,4	15,9
Saldo	1,3		3,2		1,6	

Dienstleistungshandel EU-27 (Mrd.
Euro, Veränderung zum Vorjahr in %,
Abweichungen durch Rundungen)

	2018	%	2019	%	2020	%
Ausgaben der EU	8,9	6,4	9,4	6,0	8,3	-11,7
Einnahmen der EU	8,4	2,2	8,6	2,5	7,0	-19,2
Saldo	-0,4		-0,8		-1,3	

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-4-

Beziehung Deutschlands zur Slowakischen Republik

Warenhandel (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021*	%
dt. Einf.	17,7	6,4	15,2	-14,3	17,1	13,0
dt. Ausf.	14,2	0,9	13,4	-6,1	15,2	14,0
Saldo	-3,5		-1,8		-1,9	

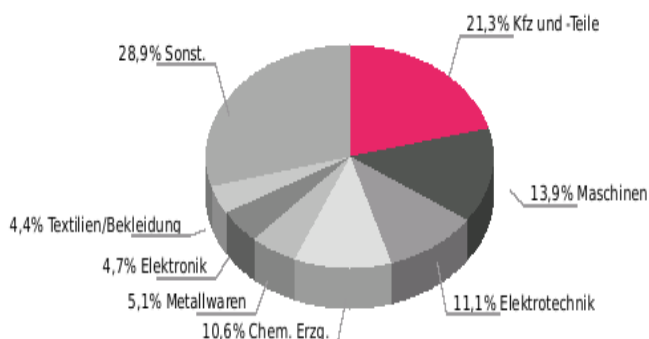
Deutsche Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021*: Kfz und -Teile 42,6; Maschinen 12,5; Elektrotechnik 7,5; Elektronik 4,2; chemische Erzeugnisse 3,3; Metallwaren 3,2; Eisen und Stahl 2,9; Kautschuk, -erzeugnisse 2,6; Möbel und -teile 1,9; Textilien/Bekleidung 1,6; Sonstige 17,7

Deutsche Ausfuhrgüter

Deutsche Ausfuhrgüter nach SITC

2021*; % der Gesamtausfuhr



Rangstelle bei deutschen Einfuhren

2021: 19 von 239 Handelspartnern*

Rangstelle bei deutschen Ausfuhren

2021: 21 von 239 Handelspartnern*

Dienstleistungshandel (ohne Reiseverkehr) (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Ausgaben	1,7	6,2	1,7	0,5	1,8	4,5
Einnahmen	1,3	2,2	1,1	-12,2	1,2	12,0
Saldo	-0,4		-0,6		-0,5	

Deutsche Direktinvestitionen (Mio. Euro)

- Bestand

2018: 8.031; 2019: 9.052; 2020: 8.690

- Nettotransfer

2019: +356; 2020: +536; 2021: +367

Direktinvestitionen der Slowakei in Deutschland (Mio. Euro)

- Bestand

2018: 325; 2019: 376; 2020: 23

- Nettotransfer

2019: -87; 2020: +536; 2021: +686

Doppelbesteuerungsabkommen

Es gilt das mit der ehem. CSSR geschlossene Abkommen vom 19.12.80, angewandt seit 1.1.84.

Investitionsschutzabkommen

kein Abkommen

Auslandshandelskammer

Bratislava, <https://slowakei.ahk.de/>

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-5-

Deutsche Auslandsvertretung	Bratislava, https://pressburg.diplo.de/
Auslandsvertretung der Slowakei in Deutschland	Berlin, https://www.mzv.sk/web/berlin

Infrastruktur

Straßennetz (km, befestigt)	2020: 58
Schiennetz (km, alle Spurbreiten)	2020: 4
Mobiltelefonanschlüsse	2020: 1.335 pro 1.000 Einwohner
Internetnutzer	2020: 899 pro 1.000 Einwohner
Stromverbrauch/Kopf	2019: 5.215 kWh

Einschätzung des Geschäftsumfeldes

Hermes Länderkategorie	keine Risikoeinstufung
Corruption Perceptions Index 2021	Rang 56 von 180 Ländern
Sustainable Development Goals Index 2021	Rang 19 von 165 Ländern

Weitere Informationen zu Wirtschaftslage, Branchen, Geschäftspraxis, Recht, Zoll, Ausschreibungen und Entwicklungsprojekten können Sie unter www.gtai.de/slowakei abrufen.

Für die Reihe Wirtschaftsdaten kompakt werden die folgenden Standardquellen verwendet: ADB, AUMA, BMF, BMWK, BMZ, BP, Bundesbank, CIA, Destatis, Euler Hermes, Europäische Kommission, Eurostat, FAO, IEA, IWF, United Nations, UN Comtrade, UNCTAD, UNESCO, UN-Stats, Transparency International, WEF, Weltbank. Zum Teil wird zudem auf nationale und weitere internationale Quellen zurückgegriffen.

Quellen: *Germany Trade & Invest* bemüht sich, in allen Datenblättern einheitliche Quellen zu nutzen, so dass die Daten für unterschiedliche Länder möglichst vergleichbar sind. Die ***kursiv gedruckten Daten*** stammen aus nationalen Quellen oder sind für das jeweilige Land in unserer Standardquelle nicht verfügbar. Dies ist bei einem Vergleich dieser Daten mit den Angaben in Datenblättern zu anderen Ländern zu berücksichtigen.

Germany Trade & Invest ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Deutschland. Mit über 50 Standorten weltweit und dem Partnernetzwerk unterstützt *Germany Trade & Invest* deutsche Unternehmen bei ihrem Weg ins Ausland, wirbt für den Standort Deutschland und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland.

Ihre Ansprechpartnerin
bei Germany Trade & Invest:

Regina Wippler
T +49 (0)228 249 93-416
F +49 (0)228 249 93-77-416
regina.wippler@gtai.de

**Germany Trade & Invest
Standort Bonn**
Villemombler Straße 76
53123 Bonn
Deutschland
T +49 (0)228 249 93-0
F +49 (0)228 249 93-212
trade@gtai.de
www.gtai.de

**Germany Trade & Invest
Hauptsitz**
Friedrichstraße 60
10117 Berlin
Deutschland
T +49 (0)30 200 099-0
F +49 (0)30 200 099-111
invest@gtai.com
www.gtai.com